

# Herbst





## Einheit 3

# Es regnet, es regnet

Wortschatz	Grammatik	Lernziel
<b>Nomen</b> der Regenschirm die Regenjacke die Gummistiefel der Wind der Regen die Sonne		- Nomen und Verben des erweiterten Wortschatzes Wetter und Kleidung
<b>Verben</b> regnen haben blasen kommen sein		- Phonologische Sensibilisierung durch einen Reim  - Verb-Zweitstellung im Aussagesatz trainieren
<b>andere Wörter</b> Zahlen 1-10 mein		- 1. und 3. Person Singular

Ihre Bemerkungen:

Area with horizontal dashed lines for writing notes.



## Ideen für die Wortschatzeinführung

### Zahlen üben

Dandelin geht im Raum herum und zählt Gegenstände (z.B.: „1, 2, 3, 4, 5 Buntstifte“). Wenn die Kinder schon zählen können, können sie das übernehmen. Die Kinder laufen durch den Raum und sollen auf ein vereinbartes Zeichen (z.B. Klatschen) eine genannte Zahl finden oder sie legen verschiedene Gegenstände auf einen Haufen. Danach laufen sie weiter. Das wird öfters wiederholt. Anschließend sucht sich jedes Kind einen Partner oder eine Partnerin. Ein Kind sagt eine Zahl, das andere Kind muss die Zahl im Raum suchen und hinlaufen bzw. verschiedene Gegenstände auf einen Haufen legen. Danach werden die Rollen getauscht.

### Bei Regen werden die Plätze getauscht

Die Kinder sitzen im Kreis. Die Pädagogin steht in der Mitte und fordert alle auf, eine Zahl von 1 bis 10 zu wählen. Dann sagt jeder seine Zahl und versucht sich möglichst viele Zahlen der anderen Kinder zu merken. Die Pädagogin ruft: „*Der Regen fällt auf eins, drei, vier, sieben.*“ Die Kinder mit diesen Zahlen müssen aufstehen und ihren Platz tauschen. Auch die Pädagogin sucht sich einen freien Platz. Wer übrig bleibt, steht in der Mitte und sagt: „*Der Regen fällt auf...*“, und nennt dazu neue Zahlen. Am besten funktioniert das Spiel, wenn die Anzahl der genannten Zahlen gerade ist.



## Hauptaktivität: Es regnet, es regnet

### 1. Den Sprechreim einführen:

Benötigtes Material: Regenschirm, Regenjacke, Gummistiefel

Die Pädagogin spricht den Text des Reimes, zeigt dazu die Zahlen mit den Fingern und die Gegenstände. Die Kinder hören zu. Vor dem zweiten Hören verteilt die Pädagogin die Gegenstände an die Kinder. Die Kinder sollen ihren Gegenstand heben, wenn sie das dazu passende Wort hören. Die Kinder, die keinen Gegenstand haben, zeigen die Zahlen mit den Fingern.

*Es regnet, es regnet.*

*1,2,3 - Ich habe meinen Regenschirm dabei.*

*Es regnet, es regnet.*

*1,2,3 - Ich habe meine Regenjacke dabei.*

*Es regnet, es regnet.*

*1,2,3 - Ich habe meine Gummistiefel dabei.*

*Dann bläst der Wind: SCHSCHSCH*

*Die Sonne kommt heraus.*

*Und der Spaß im Regen ist jetzt aus.*

### 2. Den Sprechreim üben:

Dandelin sagt den Reim auf. Dann sagt er zu den Kindern: „*Ich sage einen Satz und ihr seid mein Echo.*“ So wird der ganze Reim eingeübt. Er wird öfters wiederholt, aber jedes Mal auf eine andere Weise (z.B.: leise, laut, tief, hoch usw.). Später kann auch ein Kind den Text sprechen und die anderen Kinder sprechen nach.

### 3. Den Sprechreim darstellen:

Benötigtes Material: jedes Kind hat seine Regenjacke, seinen Regenschirm und seine Gummistiefel

Es läuft Musik und alle tanzen am Platz. Stoppt die Musik, sagt die Pädagogin zum Beispiel: „*Es regnet, es regnet.*“. Die Pädagogin zeigt die Bewegung dazu vor und die Kinder machen mit. Danach läuft wieder die Musik und die Kinder tanzen am Platz. Dann stoppt die Musik und die Pädagogin setzt den Reim in beliebiger Reihenfolge fort. Beendet wird die Übung mit den Zeilen „Die Sonne kommt heraus. Und der Spaß im Regen ist jetzt aus.“



Text	Bewegungen
<i>Es regnet, es regnet.</i>	Mit den Armen ein Dach machen und in die Hocke gehen, um sich vor dem Regen zu schützen
<i>1,2,3!</i>	Drei Finger in die Luft heben
<i>Ich habe meinen Regenschirm dabei.</i>	Den Regenschirm öffnen
<i>Ich habe meine Regenjacke dabei.</i>	die Regenjacke anziehen
<i>Ich habe meine Gummistiefel dabei.</i>	einen Gummistiefel anziehen
<i>Dann bläst der Wind – SCHSCHSCH.</i>	mit den Armen in der Luft wedeln
<i>Die Sonne kommt heraus.</i>	mit den Armen einen großen Kreis in der Luft zeichnen
<i>Und der Spaß im Regen ist jetzt aus.</i>	ein trauriges Gesicht machen



## Weiterführende Ideen und Aktivitäten

### Pantomime

Die Kinder sitzen im Kreis und der Reihe nach darf jedes Kind ein Wort aus dem Reim pantomimisch darstellen. Die anderen müssen erraten, was das Kind vorzeigt. Wenn es erraten wurde, kommt der oder die Nächste dran.

### Geräusche erkennen und benennen

Benötigtes Material: Regenschirm, Regenjacke, Gummistiefel

Die Kinder sitzen im Kreis und schließen die Augen. Die Pädagogin erzeugt verschiedene Geräusche für das Wetter bzw. die Gegenstände. Die Kinder sollen das richtige Wort nennen (z.B.: mit den Fingern auf den Tisch trommeln → der Regen; den Regenschirm auf und zu machen → der Regenschirm; die Gummistiefel anziehen und herumgehen → die Gummistiefel etc.). Danach macht die Pädagogin zwei Geräusche hintereinander und die Kinder sollen die zwei Geräusche in der richtigen Reihenfolge nennen. Danach macht die Pädagogin drei Geräusche hintereinander und die Kinder sollen die drei Geräusche in der richtigen Reihenfolge nennen. Dieses Spiel kann beliebig erweitert werden.

Auf einem höheren Sprachniveau können auch Verben oder ganze Sätze genannt werden (z.B.: „*die Regenjacke anziehen*“ oder „*Du ziehst die Regenjacke an.*“).